

**B e s c h l u s s
des Beirates Neustadt
vom 15.07.2021**

**Auswirkungen geplanter Maßnahmen im Bereich der Straßenzüge
Martinistraße und Am Wall auf die Verkehre in der Neustadt**

Der Beirat Neustadt dankt der senatorischen Behörde für die Ausführungen zur o.g. Thematik auf der [Sitzung des Beirats am 17. Juni 2021](#).

Die Ausführungen der Behörde haben die Sorgen des Beirats nicht entkräften können, dass mit den geplanten Maßnahmen im Bereich der Straßenzüge Martinistraße und Am Wall voraussehbar nicht unerhebliche Mehrbelastungen durch Verkehre in der Neustadt einhergehen werden.

Der Beirat Neustadt vermisst weiterhin präzise Aussagen dazu, mit welchen Auswirkungen der Stadtteil konkret zu rechnen haben wird. Er fordert die Behörde deshalb dazu auf, Analysen zu folgenden drei Varianten der möglichen Entwicklung durchzuführen und nachzureichen:

- Analyse heutige Verkehrssituation
- Analyse Prognose-Null-Fall mit Einbahnstraße Am Wall
- Analyse Variante 1 mit Rückbau Martinistraße von 4 auf 2 Spuren, T-30 und Überholverbot Busse

um die entsprechenden Werte anschließend miteinander vergleichen zu können.

Der Beirat Neustadt bittet die senatorische Behörde um Auskunft dazu, bis wann die entsprechenden Daten dem Beirat zur weiteren Beratung zur Verfügung gestellt werden können.

(beschlossen mit 12 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung)

gez. Czichon

Annemarie Czichon
(Ortsamtsleiterin)